

# Ergänzung zur Sitzungsvorlage Nr. VA-136/2021

Verkehrsausschuss

am 19.05.2021



zur Beschlussfassung

06.05.2021

**- Öffentliche Sitzung -**

0060-Ö-VA-136/2021

## Zu Tagesordnungspunkt 5

### Entscheidung über die Förderung von RegioRadStuttgart-Stationen im Rahmen des Förderprogramms "Zwei für eine"

#### I. Sachvortrag:

Nach Versand der Sitzungsvorlage Nr. VA-136/2021 ist ein weiterer Antrag im Rahmen des Förderprogramms „Zwei für eine“ in der Geschäftsstelle eingegangen. Daraus ergibt sich eine neue Fördersituation. Darüber hinaus liegt der Ergänzungsantrag von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN „Dynamik erhalten – Fördertopf aufstocken“ zur Sitzungsvorlage vor.

#### A) Aktueller Stand Förderprogramm

Nach Versand der Sitzungsvorlage wurde ein Antrag für die aktuelle Förderrunde von der Stadt Esslingen gestellt. Sie möchte zwei RegioRadStuttgart-Stationen errichten und beantragt Fördermittel in Höhe von 50.000 Euro. Daraus ergibt sich folgende **neue** Kalkulation:

Anträge	geplante Stationen	Standort 1	Standort 2	Fördersumme
Weil der Stadt	2	S-Bahnhof Weil der Stadt	Altstadt/ Hermann-Schnauffer-Straße	47.780 Euro
Marbach am Neckar	2	S-Bahnhof/ Bahnhofstraße Marbach	Schillerhöhe/ Stadthalle Marbach	50.000 Euro
Backnang (vorbehaltlich des Gemeinderatsbeschlusses im Juli)	2	Backnang Innenstadt/ Im Biegel	Backnang Bhf. Maubach/ Kärtener Straße	50.000 Euro
Winnenden/ Leutenbach	2	S- Bahnhof Winnenden	Löwenplatz in Leutenbach	50.000 Euro
Remseck am Neckar	1	Remseck am Neckar / Stadtteil Hochberg	-	25.000 Euro

Steinheim an der Murr	2	Steinheim „Bahnhöfle“	Ortsteil Kleinbottwar/ Bottwartalhalle oder Ortsteil Höpfigheim	47.470 Euro
Esslingen am Neckar	2	Bahnhof	Klinikum	50.000 Euro
<b>Summe</b>	<b>13</b>			<b>320.250 Euro</b>

Die beantragte Fördersumme beläuft sich nun auf **320.250 Euro** bis Ende 2026.

### Aktuelle Finanzierung

Unter Berücksichtigung des neuen Antrags ergibt sich folgende gesamthafte Finanzplanung für den Förderzeitraum 2021 bis 2026 (gerundet):

Fördermittelbudget 2021 bis 2026 (gesamt)	
bisher bewilligte Fördermittel	689.192 Euro
aktuell beantragte Fördermittel	320.250 Euro
<b>Summe bewilligte und beantragte Fördermittel</b>	<b>1.009.442 Euro</b>
<b>Summe freie Fördermittel bis 2026</b>	<b>10.558 Euro</b>

Mit der Bewilligung aller vorliegenden Anträge wären lediglich **10.558 Euro** an Fördermitteln noch nicht vergeben. Da eine Station mit max. 25.000 Euro bezuschusst wird (zwei Stationen mit 50.000 Euro), ist das Förderbudget somit ausgeschöpft.

### B) Einschätzung der Geschäftsstelle zum vorliegenden Antrag BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN „Dynamik erhalten – Fördertopf aufstocken“

Im genannten Antrag wird beantragt, im laufenden Haushaltsjahr 2021 aus den ÖPNV-Rücklagen noch 50.000 Euro für eine weitere Förderrunde zur Verfügung zu stellen.

Mit der Errichtung einer RegioRadStuttgart-Station gehen die Kommunen eine vertragliche Verpflichtung mit dem Dienstleister Deutsche Bahn Connect GmbH bis Ende der festgelegten Laufzeit 2026 ein. Die bis dahin anfallenden Kosten für eine Station (ergeben sich aus den monatlichen Miet- und Servicekosten für Räder/Pedelecs/Terminal etc. bzw. der Betriebslaufzeit der Station) belaufen sich für den genannten Zeitraum auf ca. 50.000 Euro (Kosten variieren je nach Anzahl der Räder und deren Zusammensetzung), wovon die Region max. 50 % bzw. 25.000 Euro bezuschusst. Folglich können mit den beantragten 50.000 Euro lediglich zwei Stationen verbindlich bis zum Ende der vertraglichen Laufzeit Ende 2026 gefördert werden. Da

Kommunen, die noch keine RegioRadStuttgart-Station haben, laut den Förderrichtlinien mindestens zwei Stationen errichten müssen, könnte ggf. lediglich ein Antragsteller eine positive Förderzusage erhalten. Derzeit liegen der Geschäftsstelle jedoch bereits Interessensbekundungen von sieben Kommunen und einem Landkreis mit schätzungsweise rund 16 Stationen vor.

Des Weiteren wird beantragt, in den kommenden Haushaltsjahren bis 2026 jährlich weitere 100.000 Euro an Fördermitteln einzustellen (insgesamt 500.000 Euro). Unter den jetzigen Förderbedingungen könnten mit diesen Mitteln rund 20 Stationen mit einer Laufzeit bis Ende 2026 verbindlich kofinanziert werden.

Die Geschäftsstelle schlägt aufgrund der oben genannten Rahmenbedingungen folgendes Vorgehen vor:

- Eine weitere Förderrunde 2021 mit lediglich 50.000 Euro hält die Geschäftsstelle für nicht zielführend, da das Interesse bei den Kommunen weiterhin groß ist, aber nicht erfüllt werden kann.
- Stattdessen wird zu Beginn des neuen Haushaltsjahres 2022 eine weitere, allerdings letzte Förderrunde empfohlen. Die Kommunen könnten im Vorfeld mit den notwendigen Vorbereitungen und Planungen beginnen und nach der Förderrunde Anfang nächsten Jahres zügig mit der Umsetzung starten. Dadurch kann eine Errichtung bis Ende Oktober 2022 noch gewährleistet werden (neue Stationen werden vertraglich nur noch bis Oktober 2022 aufgebaut).
- Über die für diese letzte Förderrunde notwendigen Finanzmittel wird im Rahmen der diesjährigen Haushaltsberatung diskutiert und über die Höhe der Mittel entschieden. Die Geschäftsstelle stellt dem Gremium auf der Grundlage der bis dahin eingegangenen Interessensbekundungen seitens der Kommunen eine Übersicht der voraussichtlich benötigten Fördermittel zur Verfügung.
- Des Weiteren werden dem Gremium Nutzerzahlen der RegioRadStuttgart-Stationen zur Verfügung gestellt.

## **II. Beschlussvorschlag:**

1. Der Verkehrsausschuss stimmt der Förderung aller in der aktuellen Antragsrunde beantragten Stationen zu.
2. Die Geschäftsstelle wird beauftragt, mit den Antragstellern entsprechende Vereinbarungen zu schließen und im Verkehrsausschuss über den Fortgang, die Entwicklung und die Nutzerfrequenz der Stationen zu berichten.
3. Der Verkehrsausschuss empfiehlt der Regionalversammlung, die Aufstockung des Förderprogramms „Zwei für eine“ ab 2022 in die diesjährigen Haushaltsberatungen mit aufzunehmen.